

Aufnahmebedingungen für den Studiengang Lehramt Musik an Gymnasien (Bachelor)

Inhalt

1. Das Erstinstrument wird als Erstfach zur doppelten Wertung angemeldet.....	2
2. Gesang wird als Erstfach zur doppelten Wertung angemeldet.....	2
Prüfungsanforderungen der einzelnen Prüfungsfächer	2
Erstinstrument als Erstfach (Dauer 15 Min.)	2
Gesang als Erstfach (Dauer 15 Min.)	3
Dirigieren als Erstfach (Dauer 20 Min.)	3
Erstfach Populäre Musik / Jazz* (Dauer 15 Min.).....	4
Klavier als Zweitfach (Dauer 10 Min.).....	5
Gesang als Zweitfach (Dauer 10 Min.).....	5
Musiktheorie schriftlich (Dauer 45 Min.)	5
Gehörbildung schriftlich (Dauer 45 Min.).....	5
Mündliche Prüfung (Dauer max. 15 Min.).....	5
Praktische Prüfung (Leitung eines Ensembles - Dauer 10 Min.).....	5
Erläuterungen zu den Teilprüfungen.....	6
Erstfach	6
Erstfach Populäre Musik / Jazz	6
Gesang (Erstfach und Zweitfach).....	6
Mündliche Prüfung	6
Praktische Prüfung.....	7
Möglicherweise haben Sie noch Fragen zur Aufnahmeprüfung	7

Die Aufnahmeprüfung besteht aus mehreren Teilprüfungen (Erläuterungen zu den einzelnen Teilprüfungen sind weiter unten zu finden). Eine der Teilprüfungen, die Prüfung im [Erstfach](#), wird gegenüber den anderen für das Endergebnis doppelt gewertet, nämlich entweder das vom Bewerber gewählte Erstinstrument oder Gesang.

1. Das Erstinstrument wird als Erstfach zur doppelten Wertung angemeldet

Die Aufnahmeprüfung besteht aus folgenden Prüfungsteilen:

- [Klavier bzw. Instrument außer Klavier* als Erstfach](#) (doppelte Wertung)
- [Gesang als Zweitfach](#)
- [Musiktheorie schriftlich](#)
- [Gehörbildung schriftlich](#)
- [Mündliche Prüfung](#)
- [Praktische Prüfung](#)

* siehe [Erläuterungen](#)

Ist das Erstinstrument ein anderes Instrument als Klavier, so ist zusätzlich eine Prüfung in [Klavier als Zweitfach](#) abzulegen.

[Besondere Aufnahmeprüfungsbedingungen für Bewerberinnen und Bewerber mit Erstfach Populäre Musik / Jazz \(Erstinstrument ist Jazz-Instrument\)](#)

2. Gesang wird als Erstfach zur doppelten Wertung angemeldet

Die Aufnahmeprüfung besteht aus folgenden Prüfungsteilen:

- [Gesang als Erstfach](#) (doppelte Wertung)
- [Klavier als Zweitfach](#)
- [Musiktheorie schriftlich](#)
- [Gehörbildung schriftlich](#)
- [Mündliche Prüfung](#)
- [Praktische Prüfung](#)

Prüfungsanforderungen der einzelnen Prüfungsfächer

Erstinstrument (Dauer 15 Min.) – eine Übersicht über die wählbaren Erstinstrumente findet sich auf S. 6.

- Vortrag von Werken mittlerer Schwierigkeit aus mindestens drei der folgenden Stilepochen: Barock, Klassik, Romantik, Moderne. Kompositionen, Transkriptionen, Arrangements und Improvisationen aus dem Bereich der Jazz- und Populärmusik sind nicht zulässig (zu den Anforderungen für das Erstfach Populäre Musik / Jazz siehe S. 4).
Bei nach 1945 komponierten Werken ist der Kommission ein Notenexemplar zu überlassen.
- Vom-Blatt-Spiel (Vom-Blatt-Spiel und Literaturspiel werden im Verhältnis 1:3 gewertet)

Wird als Erstinstrument **Schlagzeug** gewählt, gilt Folgendes:

Etüden oder Literaturstücke auf folgenden Instrumenten:

1. Kleine Trommel
2. Pauken
3. Stabspiele (Xylophon, Marimba oder Vibraphon)

4. Vom-Blatt-Spiel auf Stabspielen (Vom-Blatt-Spiel und Literaturspiel werden im Verhältnis 1:3 gewertet)

Wird als Erstinstrument die **Kombination Klavier / Schulpraktisches Klavierspiel** gewählt, gilt Folgendes:

- Vortrag von Werken mittlerer Schwierigkeit aus mindestens zwei der folgenden Stilepochen: Barock, Klassik, Romantik, Moderne. Kompositionen, Transkriptionen, Arrangements und Improvisationen aus dem Bereich der Jazz- und Populärmusik sind nicht zulässig.
Bei nach 1945 komponierten Werken ist der Kommission ein Notenexemplar zu überlassen.
- Präsentation eines vorbereiteten, selbst arrangierten Liedes (Volkslied, Pop-Song, Standard, Gospel etc.). Die Melodie darf nicht gesungen werden, sondern muss mitgespielt werden. Dieses Stück darf in der mündlichen Prüfung nicht nochmal verwendet werden.
- Prima Vista Spiel eines Klavierwerkes
- Prima Vista Spiel eines (mit Akkordsymbolen versehenen) Liedes. Die Melodie kann gesungen oder gespielt werden.
- Figuration einer (durch Stufen- und Funktionsbezeichnungen vorgegebenen) Kadenz bzw. eines Generalbasses

Die mündliche Prüfung wird abgehalten wie bei den anderen Kandidaten.

Gesang als Erstfach (Dauer 15 Min.)

- Auswendiger Vortrag von drei Kunstliedern aus mindestens zwei Stilepochen und einer Arie aus Oper oder Oratorium
- Auswendiger Vortrag von einem unbegleiteten Volkslied
- Sprechen eines selbstgewählten und vorbereiteten Textes
- Vom-Blatt-Singen (Vom-Blatt-Singen wird im Verhältnis zur Gesamtnote der anderen Teile 1:3 gewertet)

Dirigieren als Erstfach (Dauer 20 Min.)

Dirigat und Probe wahlweise mit einem vokalem oder alternativ mit einem instrumentalen Ensemble (bei Anmeldung anzugeben):

a) Leitung eines vokalen Ensembles / Chorleitung (ca. 8-12 SängerInnen)

- Einstudierung und Probenarbeit an einer vorgegebenen einstimmigen Pflichtmelodie, die zugesendet wird (5min)
- Einstudierung und Probe eines kurzen 4-stimmigen gemischten Chorsatzes aus einer Auswahlliste oder ein mindestens 4-stimmiges Chorwerk eigener Wahl (15min)

Auswahlliste Chorleitung:

- Orlando di Lasso: "Ma tonna mia cara" (cpdl.org, Robert Urmann)
- Arcadelt: "Il bianco e dolce cigno" (cpdl.org, Burkart M. Schürmann)
- John Dowland: "Come again" (cpdl.org, Berardo Bernal)
- Heinrich Schütz: "Aller Augen warten auf dich" (cpdl.org, Helmut Kickton)
- Johann Sebastian Bach: "Nun ruhen alle Wälder" (cpdl.org, DFC Dresden)
- Johannes Brahms: "In stiller Nacht" (cpdl.org, Robert Urmann)
- Johannes Brahms: "Dein Herzlein mild" (cpdl.org, Robert Urmann)
- Robert Franz: "Gute Nacht" (Helbling-Verlag HI-C6248, Fassung gemäß Erstdruck, S. 34)
- Robert Fuchs: "Schmetterlingslied" (Chorlieder für gemischte Stimmen Vol 1, Helbling-Verlag HI-C6248, S. 38)

- Max Reger: "Untreue" (Carus-Verlag CV 3.198/10, auch enthalten in European Folk Songs for mixed voices S. 5)
- Christian Bollmann (Satz): "Evening rise" (www.waldorfschullieder.de)
- Gunnar Eriksson (Satz): "Vem kan segla" (www.musikalspezial.de)
- Xavier Naidoo (Arr. Christoph Hiller): Und wenn ein Lied (pop 4 voices, Helbling-Verlag)

Ein Klavier steht zur Verfügung, Noten der Werke aus der Auswahlliste sind vorhanden, Noten eines selbst gewählten Chorwerkes sind in entsprechender Anzahl mitzubringen.

- Abschließendes Reflexionsgespräch

Alternativ:

b) Leitung eines instrumentalen Ensembles (Streichquartett / -quintett und Pianisten zur Darstellung von ergänzenden Stimmen an Klavieren)

- Vom-Blatt-Probe an einem Pflichtstück (5 min)
- Probe eines Instrumentalwerkes aus Auswahlliste, Werk ist vorher anzugeben (15min)

Auswahlliste Orchesterleitung:

- Mozart: "Haffner Serenade" KV 250, Satz 5 - Menuetto, Satz 7 – Menuetto
- Mozart: "Eine kleine Nachtmusik" KV 525, Satz 2 - Andante, Satz 3 – Menuetto
- Mozart: Divertimento D- Dur, KV 136, Satz 2 – Andante
- Mozart: Divertimento B- Dur, KV 137, Satz 1 – Andante
- Mozart: "Posthorn Serenade", KV 320, Satz 2 - Menuetto, Satz 5 - Andantino, Satz 6 - Menuetto (mit Trio 1 und Trio 2)
- Bizet: Suite Nr. 1 aus "L'Arlesienne" – Adagietto
- Leo Delibes: aus der Suite "Le Roi s'amuse": Pavane, Scene du bouquet, Madrigal, Passepied

Stimmen für die Instrumente sind vorhanden.

- Abschließendes Reflexionsgespräch

Die praktische Prüfung entfällt.

Neben den Anforderungen in Chorleitung / Ensembleleitung sollten in den Fächern Klavier und / oder Gesang erweiterte Kenntnisse erkennbar sein.

Erstfach Populäre Musik / Jazz* (Dauer 15 Min.)

[* siehe Erläuterungen](#)

- Improvisationen über zwei der folgenden Jazz- oder Pop-Formen nach Wahl:
 - Blues (z.B. Now's the Time – Parker)
 - Modal (z.B. Maiden Voyage – Hancock)
 - II – V – I (z.B. Tune up – Davis)
 - Latin (z.B. Blue Bossa – Dorham)
 - Ballade (z.B. Body and Soul – Green)
 - Fusion (z.B. The Chicken – Ellis)

- Popmusik

Bei *Schlagzeug / Drumset*: Eines der gewählten Stücke muss im Swingfeeling, das andere im binären Rhythmus stehen.

- Vom-Blatt-Spiel (Wertung im Verhältnis zum Erstinstrument 1:3)

Es gelten in allen weiteren Prüfungsteilen die gleichen Anforderungen wie für alle anderen Bewerberinnen und Bewerber.

Klavier als Zweitfach (Dauer 10 Min.)

- Vortrag von leichteren Werken aus mindestens drei der folgenden Stilepochen: Barock, Klassik, Romantik, Moderne. Kompositionen, Transkriptionen, Arrangements und Improvisationen aus dem Bereich der Jazz- und Populärmusik sind nicht zulässig. Bei nach 1945 komponierten Werken ist der Kommission ein Notenexemplar zu überlassen.
- Vom-Blatt-Spiel (Vom-Blatt-Spiel und Literaturspiel werden im Verhältnis 1:3 gewertet)

Gesang als Zweitfach (Dauer 10 Min.)

- Auswendiger Vortrag von zwei Kunstliedern bzw. einem Kunstlied und einer Arie aus Oper oder Oratorium
- Auswendiger Vortrag von zwei unbegleiteten Volksliedern
- Sprechen eines selbstgewählten und vorbereiteten Textes
- Vom-Blatt-Singen (Vom-Blatt-Singen wird im Verhältnis zur Gesamtnote der anderen Teile 1:3 gewertet)

Musiktheorie schriftlich (Dauer 45 Min.)

- Notation von Skalen, Intervallen und Akkorden (Drei- und Vierklänge mit Umkehrungen)
- Bestimmung von Intervallen und Akkorden (Drei- und Vierklänge mit Umkehrungen)
- Tonartbestimmung
- Transposition einer Melodie
- Ergänzen eines Melodieanfangs
- Vierstimmiges Aussetzen einfacher Kadenz
- Vierstimmige Bearbeitung eines bezifferten Basses

(Musterklausur unter www.muho-mannheim.de/studienfuehrer/aufnahmebedingung.htm)

Gehörbildung schriftlich (Dauer 45 Min.)

- Diktat einzelner Intervalle, Akkorde (Drei- und Vierklänge mit Umkehrungen) und Tonfolgen
- Ein- und zweistimmige tonale Diktate
- Diktat einfacher Akkordfolgen
- Rhythmus-Diktat

(Musterklausur unter www.muho-mannheim.de/studienfuehrer/aufnahmebedingung.htm)

Mündliche Prüfung (Dauer max. 15 Min.)

Mündlich-praktische Aufgaben, zum Teil am Klavier:

- Rhythmusdarstellung
- Erkennen melodischer Fehler
- Nachspielen, Transponieren und Ergänzen eines Melodieanfangs
- Kadenzspiel (Spiel einer erweiterten Kadenz in vorgegebener Lage und Tonart)
- Vortrag von zwei vorbereiteten und mit Begleitung versehenen Liedern/Songs am Klavier aus folgenden

Bereichen:

- a) Traditioneller bzw. folkloristischer Bereich
- b) Populäre Musik / Jazz (Leadsheets)

Ein Lied muss mit eigenem Gesang vorgetragen werden. Dabei kann die rechte Hand mitgespielt werden. Die Lieder müssen nicht auswendig gespielt werden. Es sind keine auskomponierten Klaviersätze, sondern nur Leadsheets zulässig.

- Vom-Blatt-Spiel: Eine gegebene Melodie (teilweise mit Akkordsymbolen) ist am Klavier zu spielen und mit einer Begleitung zu versehen.
- Fragen zur Musikgeschichte
- Kurzes Gespräch

(Musterklausur unter www.muho-mannheim.de/studienfuehrer/aufnahmebedingung.htm)

Praktische Prüfung (Leitung eines Ensembles - Dauer 10 Min.)

Erarbeitung einer selbständig gewählten musikalischen Vorlage mit einer Gruppe (aus Bewerberinnen und Bewerbern sowie Studierenden).

Zur Verfügung stehende Instrumente:

- Klavier
- Schlagzeug
- Percussion-Instrumente
- Orff-Instrumente (Xylophone, Metallophone usw.)

Erläuterungen zu den Teilprüfungen:

Erstfach:

Zugelassen und von der Musikhochschule Mannheim angeboten werden folgende Instrumente als Erstfach: Klavier, Orgel, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gitarre (akustisch), Harfe, Saxophon, Schlagzeug, Gesang.

- Für die Prüfung in einem Instrument außer Klavier als Erstinstrument wird ein/e Korrepetitor/in zur Verfügung gestellt. Die Noten des Prüfungsprogramms sind für den/die Korrepetitor/in mitzubringen, brauchen aber nicht vorab geschickt zu werden (mit Ausnahme von Werken, die nicht dem gängigen Konzertrepertoire entstammen).

Erstfach Populäre Musik / Jazz:

Zugelassen als Erstfach und von der Musikhochschule Mannheim angeboten werden folgende Instrumente: Klavier, Saxophon, Trompete, Posaune, E-Gitarre, E-Bass, Kontrabass, Drumset, Percussion.

Die Improvisationen müssen mit vorhandener Rhythmusgruppe gespielt werden (eigene Begleitgruppe oder Playback sind nicht erlaubt). Von den vorbereiteten Stücken bitte sechs gut leserliche Kopien mitbringen.

Gesang (Erstfach und Zweitfach):

- Arien aus Oratorien dürfen nach Noten gesungen werden.
- Die Tonlage der Volkslieder muss selbstständig und ohne Hilfsmittel wie Stimmgabel oder Klavier gefunden werden.
- Bei dem Text kann es sich z. B. um eine Kurzgeschichte, ein Gedicht, einen Auszug aus einem größeren literarischen Werk etc. handeln.
Der Text muss nicht auswendig vorgetragen werden.
- Für die Prüfung in Gesang als Erst- oder Zweitfach wird ein/e Korrepetitor/in zur Verfügung gestellt. Die Noten des Prüfungsprogramms sind für den/die Korrepetitor/in mitzubringen, brauchen aber

nicht vorab geschickt zu werden (mit Ausnahme von Werken, die nicht dem gängigen Konzertrepertoire entstammen).

- Es wird ohne Begleitung vom Blatt gesungen; nur der Anfangston wird vorgegeben.

Mündliche Prüfung:

- Die Fragen zur Musikgeschichte beziehen sich z.B. auf Epochen, Gattungen oder Komponisten.
- Das kurze Gespräch wird über den eigenen Werdegang, die Studienmotivation o. Ä. geführt.

Praktische Prüfung:

Die Vorlage kann sowohl in Noten auskomponiert oder im Sinne einer Improvisation skizziert sein, fernerhin: vokal, instrumental, für Körperinstrumente (Bodypercussion) oder als eine Mischform dieser Möglichkeiten angelegt sein. Hinsichtlich des Stils bestehen keine Einschränkungen.

In der Prüfungszeit von 10 Minuten sind das Austeilen der Noten und ggf. Umbauphasen enthalten. Um einen reibungslosen Ablauf der Prüfung zu gewährleisten, raten wir Ihnen, von der Vorlage 20 gut leserliche Kopien mitzubringen.

Möglicherweise haben Sie noch Fragen zur Aufnahmeprüfung.

Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Martina Benz (martina.benz@muho-mannheim.de; Tel.: 0621-292-3504).

Bei Fragen zu Musiktheorie, Gehörbildung und der mündlichen Prüfung wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Michael Polth (polth@o2online.de).

Bei Fragen zu den Prüfungsteilen im Bereich Populäre Musik / Jazz wenden Sie sich bitte an Herrn Gerd-Peter Murawski (murawski@muho-mannheim.de).

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Kalbfuß (pruefungsamt-schulmusik@muho-mannheim.de; Tel.: 0621-292-1143).